

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 15.09.2016

Stammzellspender dringend gesucht

Die 26-jährige Vanessa aus Wernigerode hat Blutkrebs. Eine Stammzellenspende ist ihre einzige Überlebenschance. Jedoch ist die weltweite Suche nach einem genetischen Zwilling bisher erfolglos geblieben. Grund genug für Familie und Freunde, sich mit der beherzten Aktion „Helft Vanessa!“ an alle Menschen vor Ort zu wenden und sie zu mobilisieren, sich am 25. September als Stammzellenspender registrieren zu lassen. Schon jetzt steht fest, dass eine Stammzellenspende ihre einzige Überlebenschance ist.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich am Sonntag, den 25. September 2016 von 11 bis 16 Uhr im HKK Hotel Wernigerode (Pfarrstr. 41 / KiK-Eingang) in die Datenbank der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) als potentieller Spender aufnehmen lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden fünf Milliliter Blut abgenommen, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen bereits weltweit für Patienten zur Verfügung.

„Vanessa kann nur überleben, wenn es irgendwo auf der Welt einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmalen gibt, der zur Stammzellenspende bereit ist. Bislang war die Suche nach einem genetischen Zwilling erfolglos. Deshalb ist es so wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Spender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden werden“, weiß Marco Oberstädt. Er ist Vanessas Ehemann und Mitglied der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion in Wernigerode organisiert: „Meine Frau Vanessa will Ärztin werden und anderen Menschen helfen. Das ist ihr größter Traum. Jetzt hat die Diagnose Blutkrebs unser Leben komplett auf den Kopf gestellt. Vanessa ist das Beste, was mir je passiert ist. Ich will sie nicht verlieren.“

Schirmherr der Aktion ist Dr. Michael Ermrich, geschäftsführender Präsident des Ostdeutschen Sparkassenverbandes und ehemaliger Landrat des Landkreises Harz. Gemeinsam mit weiteren Unterstützern wie der Stadt Wernigerode, der Wernigerode Tourismus GmbH und dem Fußballverein Hannover 96 ruft er aktiv zur Mithilfe auf: „Es ist schön, wenn wir einem Menschen aus unserer Mitte helfen können. Geben Sie Vanessa eine Chance. Versuchen Sie zu helfen und lassen Sie sich testen, ob Sie als Stammzellspender in Frage kommen. Bitte werben Sie in Ihren Familien, aber auch den Vereinen für die Aktion und sorgen Sie dafür, dass möglichst viele Menschen davon erfahren.“ Auch Oberbürgermeister Peter Gaffert hofft, dass sich viele Wernigeröder registrieren lassen. „Je mehr Menschen sich an der Aktion beteiligen, umso größer ist die Überlebenschance für Vanessa. Aber auch für andere Patienten steigt die Chance, einen Spender zu finden. Der Aufwand für die Registrierung ist sehr gering, aber der Lohn ist ein ganz großer, wenn man tatsächlich helfen kann“.

Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da die gemeinnützig agierende DKMS allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro aufbringen muss.

DKMS-Spendenkonto, IBAN: DE34 1007 0848 0151 2318 06, BIC: DEUTDEDB110

Verwendungszweck: NEA 001

Mehr zu Vanessa und der Aktion unter www.facebook.com/helftvanessa.

Über die DKMS

Die DKMS ist eine gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 25 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harl gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS außer in Deutschland auch in den USA, in Polen, Spanien und in UK aktiv. Gemeinsam haben sie mehr als 6,4 Millionen Lebensspender registriert. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Mehr Information auf dkms.de oder im Blog dkms-insights.de.

BU: von links: Geschäftsführerin Erdmute Clemens von der Wernigerode Tourismus GmbH, Stammzellenspender Ronny Wiecker, Christian Schulze, Viola Boegelsack, Marco Oberstädt, Oberbürgermeister Peter Gaffert sowie Ralph und Sabine Walter werben für die Aktion „Helft Vanessa“ © Lea Roubicek